

GEBRAUCHSANWEISUNG

Artikel: OZONOSAN Beutel

Inhalt:

Artikel	Anzahl	REF
Beutel 400x1200	1	2002
Beutel 300x600	1	2001



Produkt: Die Gebrauchsanweisung für die topischen Anwendung der lokalen Ozonbegasung im ozonfesten Kunststoffbeutel ist Bestandteil der Gebrauchsanweisung der jeweiligen OZONOSAN Geräte.

Prinzipiell ist bei diesem Vorgang darauf zu achten, dass am Ausgang stets ein Katalysator vorhanden ist, der zur Vernichtung des Restozons bzw. des überschüssig produzierten Ozons dient. Bei der Absaugung muss stets ein Auffangbehälter alternative einen Quellschutzfilter zwischengeschaltet sein. Bei den Schlauchverbindungen stets auf korrekten, dichtenden Sitz achten.

Zweckbestimmung: Mit den OZONOSAN Beutel kann eine bestimmte Menge eines Ozon- Sauerstoff-Gemisches lokal eingesetzt werden.

Sicherheitshinweise: Vor jeder Anwendung sind der Beutel und Verbindungsleitungen auf Unversehrtheit zu prüfen, um einen ungewollten Ozonaustritt zu vermeiden. Gelangt Ozon während der Anwendung in die Raumluft ist die Anwendung zu unterbrechen und die Verbindungen bzw. die Produkte auf Undichtigkeit zu prüfen. Fenster öffnen und gut durchlüften!



Beutel und Verbindungsleitung sind zur einmaligen Verwendung bestimmt. Eine Wiederverwendung stellt ein potentielles Patientenrisiko oder eine Infektionsgefahr für den Anwender dar.

Dosierempfehlung: Ausführliche Dosierungsempfehlungen finden sich in „Ozon-Sauerstoff-Therapie, Ein praktische Handbuch. Otdrei Publisher Dr. J. Hänsler GmbH“. Die Dosierung ist dem behandelten Arzte vorbehalten Die genannten Beispiel es sind nur Empfehlungen

Indikation	Ozon-konzentration in µg/ ml	Behandlungszeit	Behandlungsfrequenz
Lokale Wirkung			
Externe Ulcera Ulcus cruris	80- 100	10- 20 min	Täglich, 1-2 pro Woche
Wundreinigung	70-100	10- 20 min	Täglich, 1-2 pro Woche
Wundheilung	20-30	1-5 min	Mehrmals täglich
Verbrennungen	20- 30	10 – 20 min	1- 2 täglich

Handhabung:

1. Der Kunststoffbeutel wird über die mit Wasser befeuchtete Extremität gezogen und mit Hilfe eines Klettbandes - an der Extremität dicht anliegend - gasdicht verschlossen. Der Beutel wird über das Beutelventil über einen Luer-Lock-Verbindungsschlauch (Schlauchverbinder) mit dem Absauger verbunden und die Luft komplett abgesaugt.
2. Um das gewünschte Ozon-Sauerstoff-Gemisch in den Beutel hineinzugeben, wird der Absaugerschlauch mit Hilfe des Bajonettansatzes und einem Bakterienfilter auf die Entnahmedüse des OZONOSAN aufgesetzt. Man verwendet zur Füllung des Beutels nach Möglichkeit die höheren Gasflüsse.

Der Beutel sollte nicht prall gefüllt werden, eine Umspülung des Ulcus bzw. der zu behandelnden Extremität mit dem Ozon-Sauerstoff-Gemisch ist vollständig ausreichend.

3. Ozongerät abschalten, noch wenige Sekunden laufen lassen und den Bajonettadapter von der Entnahmedüse entfernen.
4. Ventil am Behandlungsbeutel schließen und Arm oder Bein 15 bis 20 Minuten im Beutel belassen.

5. Absaugvorgang:

Zum Absaugen wird der Beutel wiederum mit dem Absauger (alternative Quellschutzfilter) gekoppelt, das überschüssige Ozon mit maximalem Unterdruck abgesaugt und über den "Destruktor" in Sauerstoff rückverwandelt. Auf eine korrekte, dichtende Schlauchverbindung ist zu achten.

Ist der Beutel fast vollständig geleert, wird das Klettband bei noch laufendem Absauger gelockert, damit Luft in den Beutel einströmen kann, um restliches Ozon zu entfernen. Auch während der Abnahme des Beutels läßt man den Absauger weiterlaufen, um Geruchsbelästigung zu vermeiden.

Alle mit dem Patienten in Berührung kommenden Materialien sind Einmalartikel.

Lagerung:

Es sind die Lagerbedingungen der einzelnen Produkte beachten. Produkt nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

Nicht direktem Sonnenlicht aussetzen und vor Nässe schützen. Restozon aus dem Beutel immer entsorgen.



Wiederverwendung:

Der Beutel, Bakterienfilter, (Quellschutzfilter) und die Verbindungsleitung sind zur einmaligen Anwendung bestimmt.

Gegenanzeigen:

- Reaktive Hautrötungen, die sich schnell zurückbilden
- Glukose-6-Phosphat Dehydrogenase Mangel (Akute hämolytische Anämie, Favismus)
- Hyperthyreose, wenn nicht eingestellt
- Schwangerschaft in den ersten drei Monaten
- Leukämie
- Über die Behandlung von Kindern entscheidet der Arzt

Entsorgung:

Bei der Entsorgung der Produkte sind die ortsüblichen Vorschriften zu beachten.

Warnhinweis:

Zweckfremde Verbrauchsartikel dürfen nicht verwendet werden. Ozonaustritt!!